

AQOR

DIVE SYSTEMS

Tec 40
Rec 25
Rec 30
Rec 38



Inhalt

- Einleitung Seite 4
- Warnhinweise Seite 5
- Tariermittel Tec 40 Seite 11
- Tariermittel Rec 25 Seite 13
- Tariermittel Rec 30 Seite 16
- Tariermittel Rec 38 Seite 19
- Backplates Seite 22
- Harness Systeme Seite 26
- Montage am Doppelgerät Seite 29
- Montage am Monogerät Seite 31
- Montage des optionalen
Single-Tank Adapter Seite 35

• Montage des Rückenpolster	Seite 36
• Inflatorschlauch / Niederdruckschlauch	Seite 38
• Verwendung des Inflator	Seite 39
• Inbetriebnahme	
Aufblasen des Tariermittel mit dem Inflator	Seite 42
Aufblasen des Tariermittel mit dem Mund	Seite 43
Deflaten / Luftablassen mit dem Inflator	Seite 45
Überdruckventil / unteres Abalssventil	Seite 46
• Überprüfen des Tariermittel vor dem Tauchgang	Seite 47
• Überprüfung des Tariermittel	Seite 48
• Pflege	Seite 50
• Weitere Hinweise	Seite 51
• EG Konformitätserklärung	Seite 53

Sollte die Bedienungsanleitung nicht vorhanden sein, so stellen wir Ihnen diese gerne zur Verfügung

AQOR Dive Systems

Frank Robrecht

Senefelderstraße 7

33100 Paderborn

Tel.: 0049 5251 / 5449235

post@aqor.de

Warnhinweise

- Das AQOR Tariermittel ist für den Gebrauch durch zertifizierte Taucher vorgesehen, die im Umgang mit Tauchausrüstung und Tariermittel ausgebildet und zertifiziert sind.
- Auch wenn Sie mit der Verwendung von Tauchausrüstungen vertraut sind, lesen Sie diese Bedienungsanleitung, sie wird Ihnen bei der Nutzung Ihres Tariermittel helfen, dieses sachgemäß zu verwenden.

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines
Tariermittel von AQOR Dive Systems.

Wir wünschen Ihnen viele Jahre Freude mit
diesem Produkt.

- Dieses Tariermittel ist für Nutzer gedacht, die eine anerkannte Tauchausbildung absolviert haben.
- Tariermittel dürfen nicht von unausgebildeten Personen verwendet werden.
- Unsachgemäße Verwendung dieses Tariermittel kann zu Unfällen, Verletzungen oder zum Tod führen.
- Einsatz von Temperaturen von 1° Celsius – 40° Celsius.
- Bei unsachgemäßer Verwendung kann Wasser in das Tariermittel gelangen, welches den Auftrieb des Tariermittel und die Kontrolle über das Tariermittel erheblich beeinträchtigt und zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.

- Die zu verwendene maximale Flaschengröße ist abhängig von der Auftriebskapazität des jeweiligen Wings. Entnehmen Sie die jeweilige Information der Kennzeichnung auf dem Wing.
- Dieses Tariermittel ist keine Rettungsweste, es garantiert keine Ohnmacht - sichere Lage an der Oberfläche, es rettet nicht unter allen Umständen Ihr Leben.
- Vor jedem Tauchgang sollten Sie Ihr Tariermittel auf die ordnungsgemäße Funktion überprüfen.
- In einem Notfall bietet das Tariermittel nicht genügend Auftrieb für mehrere Personen.
- Atmen Sie keine Gase aus dem Tariermittel.

- Es liegt in Ihrer Verantwortung, dieses Tariermittel sicher und verantwortungsvoll zu nutzen.
- Das Hinzufügen von weiterem Zubehör kann Auftrieb / Abtrieb erheblich beeinflussen.

- Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung die Bedienungsanleitung vollständig.
- Wenn Sie Fragen zu der Funktion des Tariermittel haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

AQOR Dive Systems

Frank Robrecht

Senefelderstraße 7

33100 Paderborn

Tel.: 0049 5251/ 5449235

post@aqor.de

Tariermittel Tec 40



- Das Tariermittel Tec 40 besteht aus einer Außenhülle, welche aus 1050D Nylon Gewebe besteht und einer Innenblase, welche aus einem 420D Nylon Gewebe besteht.
- Das Tariermittel ist mit einem Faltschlauch, einem Inflator und einem Ablassventil mit Zugkordel, an der sich ein griffiger Knopf befindet, ausgestattet.
- 2 Ösen mittig des Tariermittel zum Befestigen von einem Doppel-Flaschenpaket.
- Im Lieferumfang befindet sich ein 56 cm Niederdruck Inflatorschlauch.
- Auftrieb: 90 Nm 2 x 10l
60 Nm 2 x 12l
140 Nm 1 x 15l
140 Nm 1 x 20l

Tariermittel Rec 25



- Das Tariermittel Rec 25 besteht aus einer Außenhülle, welche aus einem 1050D Nylon Gewebe besteht und einer Innenblase, welche aus einem 420D Nylon Gewebe besteht.
- Das Tariermittel ist mit einem Faltschlauch, einem Inflator und einem Ablassventil mit Zugkordel, an der sich ein griffiger Knopf befindet, ausgestattet.
- 4 Ösen mittig um z.B. einen optionalen Monoflaschen Adapter zu befestigen.
- 4 Schlitze, durch die Flaschenspanngurte durchgezogen werden können, die an einer Backplate befestigt werden können.

- Im Lieferumfang befindet sich ein 56 cm Niederdruck Inflatorschlauch.
- Auftrieb: 60 Nm 1 x 10l
50 Nm 1 x 12l

Tariermittel Rec 30



- Das Tariermittel Rec 30 besteht aus einer Außenhülle, welche aus einem 1050D Nylon Gewebe besteht und einer Innenblase, welche aus einem 420D Nylon Gewebe besteht.
- Das Tariermittel ist mit einem Faltschlauch, einem Inflator und einem Ablassventil mit Zugkordel, an der sich ein griffiger Knopf befindet, ausgestattet.
- 4 Ösen mittig um z.B. einen optionalen Monoflaschen Adapter zu befestigen.
- 4 Schlitze, durch die Flaschenspanngurte durchgezogen werden können, die an einer Backplate befestigt werden können.

- Im Lieferumfang befindet sich ein 56 cm Niederdruck Inflatorschlauch.
- Auftrieb: 70 Nm 1 x 12l
60 Nm 1 x 15l

Tariermittel Rec 38



- Das Tariermittel Rec 38 besteht aus einer Außenhülle, welche aus einem 1050D Nylon Gewebe besteht und einer Innenblase, welche aus einem 420D Nylon Gewebe besteht.
- Das Tariermittel ist mit einem Faltschlauch, einem Inflator und einem Ablassventil mit Zugkordel, an der sich ein griffiger Knopf befindet, ausgestattet.
- 2 Ösen Mittig um z.B. einen optionalen Monoflaschen Adapter zu befestigen.
- 4 Schlitze, durch die Flaschenspanngurte durchgezogen werden können, die an einer Backplate befestigt werden können.

- Im Lieferumfang befindet sich ein 56 cm Niederdruck Inflatorschlauch.
- Auftrieb: 100 Nm 2 x 7l
60 Nm 2 x 10l
130 Nm 1x 15l
120 Nm 1 x 20l

Backplates

Für die Verwendung von AQOR Wings wurden 3 Backplates entwickelt.

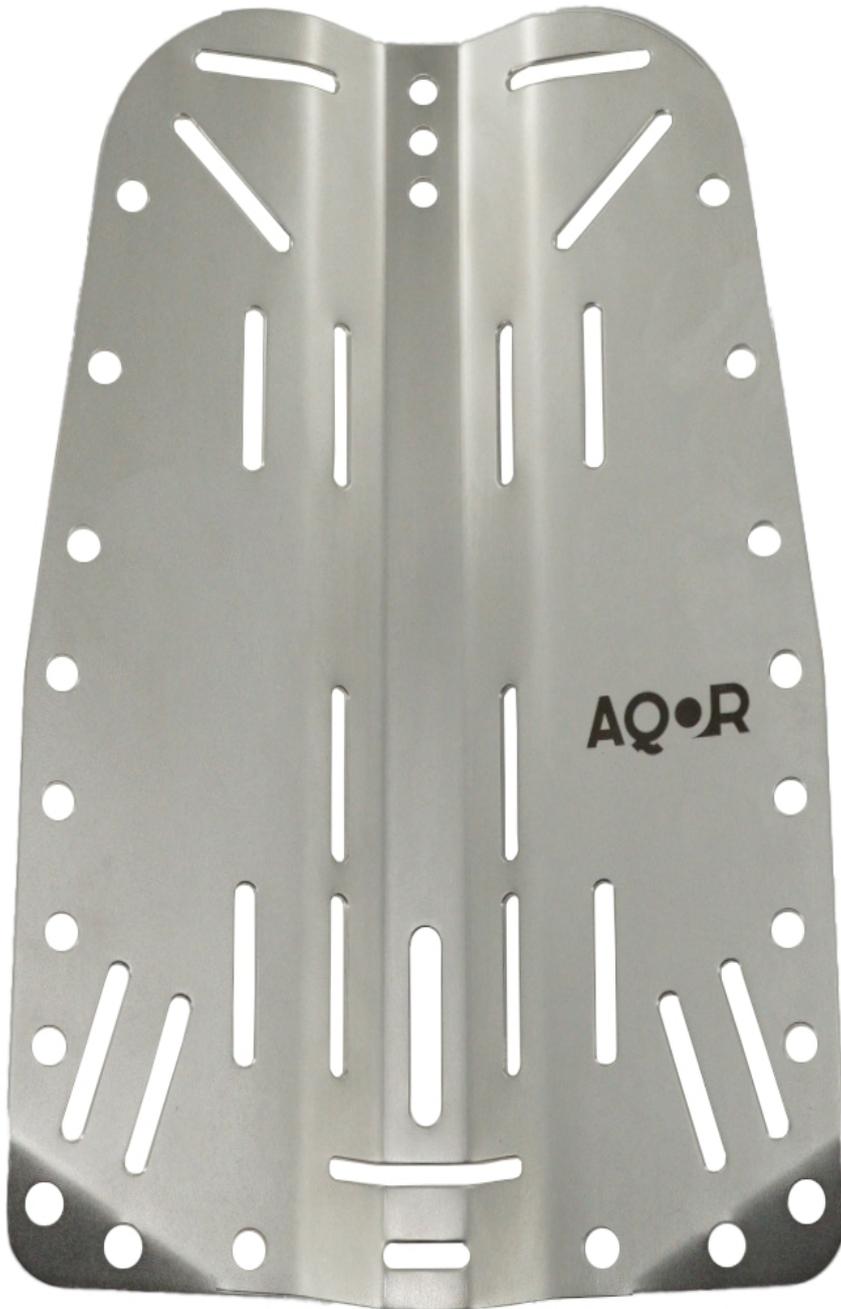
- 3 mm Edelstahl Backplate
- 3 mm Aluminium Backplate
- 3 mm Lightweight Backplate

3 mm Backplate Edelstahl

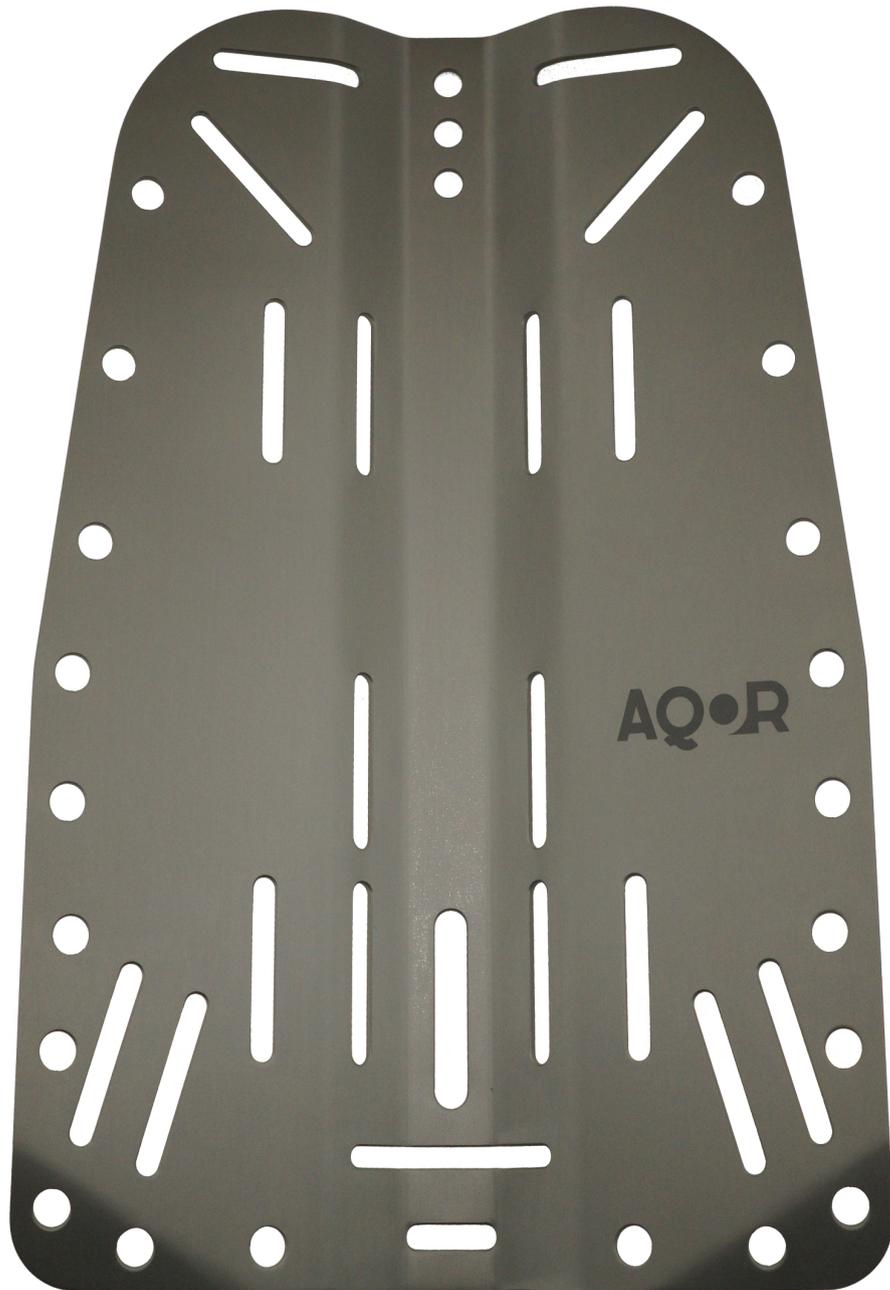
Dicke: 3 mm

Material: Edelstahl

Gewicht: 2,10 kg



3 mm Backplate Aluminium

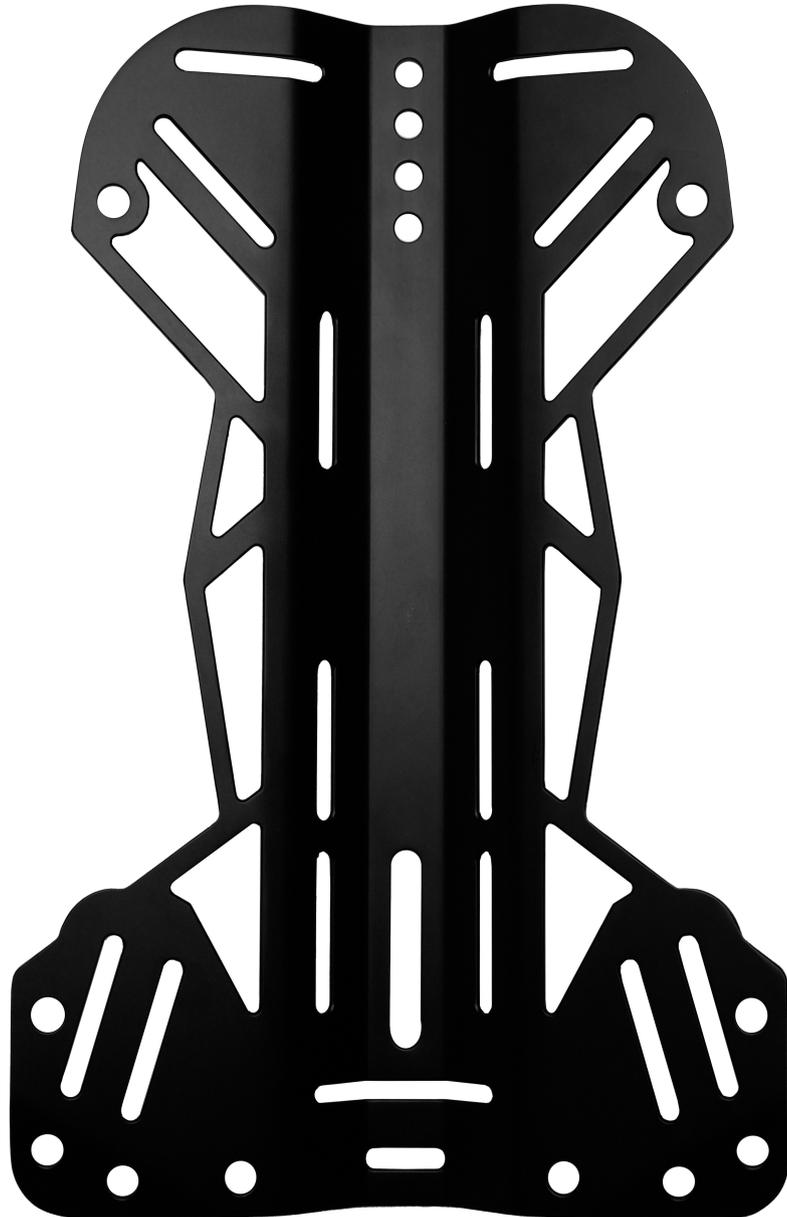


Dicke: 3 mm

Material: Aluminium

Gewicht: 0,7 kg

3 mm Backplate Lightweight Aluminium



Dicke: 3 mm

Material: Aluminium

Gewicht: 0,49 kg

Harness Systeme

Alle AQOR Wings sind für das AQOR DIR-Harness und das AQOR Adjustable Harness konzipiert.

Harness im Set mit einer Backplate wird fertig vormontiert.

- Sollte dennoch eine Montage Anleitung benötigt werden, finden Sie diese im Downloadbereich auf www.aqor.de

Um das Harness für den Taucher individuell einzustellen, wenden Sie sich an einen Tauchlehrer oder an Ihren AQOR Fachhändler.

DIR - Harness



Adjustable - Harness



Montage am Doppelgerät

Montage des Wingset Tec 40 und Rec 38 an einer Doppelflasche.

- Lege das Wing mittig auf die Doppelflasche, so dass die Bolzen der Doppelflasche in den Ösen des Wings liegen.**
- Lege die Backplate mittig auf das Wing, so dass die Bolzen nun ebenso mittig in den Löchern der Backplate liegen.**
- Schraube nun mit den Muttern des Doppelgerät die Backplate und das Wing auf das Doppelgerät.**



**Vergewisser Dich,
dass Die Muttern fest
verschraubt sind und
sich nicht von selbst
lösen können.**

Montage des Wingset Rec 38, Rec 30 und Rec 25 an einer Monoflasche



- **Lege das Wing und die Backplate übereinander und verschraube beides mit den beiden mitgelieferten Schraubensets.**



- Löse die Gurtschnalle von dem Bauchgurt.
- Fädel die rechte und linke Bleitasche auf den jeweiligen Bauchgurt und befestige mit dem Schraubenset die Bleitaschen an der Backplate.
- Anschließend befestige die Gurtschnalle wieder an dem Gurt.



- **Fädelt die Flaschenspanngurte von hinten durch die Schlitz des Wing und der Backplate und bringe die Gurte wie abgebildet in Position**



- **Die Spanngurte werden um die Flasche gelegt und gemäß der Nummerierung durch das Spannschloss gefädelt anschließend werden die Gurte an der Flasche fest angezogen.**

Montage des optionalen Single-Tank Adapter



Verschraube Single-Tank Adapter, Backplate und Wing wie abgebildet, sodass alle Komponenten eine feste Einheit ergeben. Benutze hierzu die mitgelieferten Schrauben des Single-Tankadapter. Bei der Variante mit dem optionalen Single-Tank Adapter werden für die Flaschenspanngurte die Schlitze des Single-Tankadapter genutzt.

Montage des Rückenpolster



Lege das Rückenpolster auf die Backplate und verschraube das Polster mit den dafür vorgesehenen Schrauben.



Befestige zuerst alle Schrauben lose, sodass noch genügend Spiel vorhanden ist, erst wenn alle 8 Schrauben vormontiert sind, werden diese mit einem Schraubendreher fest angezogen.

Inflatorschlauch / Niederdruckschlauch

- Schließen Sie den Inflatorschlauch an einen Niederdruckanschluss Ihrer ersten Stufe an.
- Dieser Anschluss muss dasselbe Gewinde aufweisen, wie das Gewinde an dem Schlauch.

Achtung!

Schließen Sie keinen Niederdruckanschluss an einen Hochdruckanschluss an. Dieses kann Beschädigungen am Tariermittel verursachen, welche zu Verletzungen oder zum Tod führen können.

Verwendung des Inflator



1 = Deflate / Manual Inflate Knopf

2 = Mundstück

3 = Inflate Knopf

4 = Anschluss Inflator Schlauch (Niederdruck)

5 = Anschluss Faltenschlauch

Der Inflator erlaubt Ihnen die Belüftung des
Tariermittel mit dem Gas aus der Tauchflasche.

- Der Niederdruck wird mit der Schnellkupplung an den Anschluss (4) am Inflator angeschlossen.
- Stellen Sie sicher, dass vor dem Zusammenkuppeln der Anschluss am Inflator, sowie die Schnellkupplung am Inflatorschlauch frei von Verunreinigungen sind.
- Ziehen Sie den äußeren Ring der Inflator-Kupplung zurück und stecken Sie die Inflator-Kupplung auf den Inflatoranschluss (4)

- Wenn Inflator-Kupplung und Inflatoranschluss ineinander gesteckt sind, lösen Sie den äußeren Ring der Inflator-Kupplung.
- Inflator-Kupplung und Inflator sollten nun fest miteinander verbunden sein.
- Vergewissern Sie sich, dass Inflatorschlauch und Inflator fest miteinander verbunden sind.
- Um die Inflator-Kupplung und den Inflator voneinander zu lösen, ziehen Sie den äußeren Ring der Inflator-Kupplung zurück und trennen so die Verbindung.

Inbetriebnahme

Aufblasen des Tariermittel mit dem Inflator

- Um das Tariermittel mit dem Inflator mit Atemgas aus der Flasche zu befüllen, betätigen Sie bitte den Inflation - Knopf am Inflator (3). Das Atemgas aus der Flasche strömt nun kontrolliert in das Tariermittel.

Aufblasen des Tariermittel mit dem Mund

- Wenn Sie nicht in der Lage sind das Tariermittel mit dem Inflator aufzublasen, haben Sie die Möglichkeit dieses mit dem Mund aufzublasen.
- 1. Nehmen Sie einen Atemzug aus Ihrem Atemregler und atmen Sie in das Mundstück aus, während Sie den Deflate Knopf (1) am Inflator betätigen.
- 2. Lösen Sie den Deflate Knopf (1) am Inflator und atmen wieder aus dem Atemregler, um Ihre Lunge zu füllen, anschließend atmen Sie wie in Schritt 1 bereits beschrieben ein weiteres Mal in das Mundstück des Inflator.

Wiederholen Sie Schritt 1 und 2 so lange bis, dass die gewünschte Luftmenge im Tariermittel erreicht ist.

Deflaten / Luftablassen mit dem Inflator

- Bringen Sie sich in eine aufrechte Position und heben den Inflator auf die Höhe Ihres Kopfes, sodass der Inflator höher positioniert ist als das Tariermittel.
- Betätigen Sie den Deflate Knopf (1), sodass über das Mundstück das Gas aus dem Tariermittel kontrolliert entweichen kann, bis das die gewünschte Menge erreicht ist. Gegebenenfalls deflaten Sie in kurzen Stößen, sodass nicht zu viel Gas entweichen kann.

Wichtig!

Atem Sie niemals das Gas aus dem Tariermittel da dieses Verunreinigungen beinhalten kann, die gesundheitsschädlich sein können.

Überdruckventil / unteres Ablasventil

- Das Ablasventil befindet sich am unteren Teil des Tariermittel und ist mit einer Zugkordel und einem Zugknopf ausgestattet.
- Dieses Ablasventil lässt sich in horizontaler Lage am leichtesten bedienen, da sich so das Ablasventil am höchsten Punkt der Luftblase zur Wasseroberfläche befindet.
- Das Überdruckventil ist im Ablasventil integriert und verhindert so, dass ein zu hoher Druck im Inneren des Tariermittel entsteht und Beschädigungen entstehen.
- Das Ventil schließt wieder automatisch, wenn der Luftdruck im Tariermittel schwächer wird.

Überprüfung des Tariermittel vor dem Tauchgang

- Überprüfen Sie vor dem Tauchgang, ob Sie am Tariermittel, Einstiche oder Schnitte vorfinden. Prüfen Sie alle Nähte, ob diese ausgefranst sind oder ob Sie sonstige starke Verschleißerscheinungen vorfinden. Überprüfen Sie das Tariermittel auf sonstige Beschädigungen, lose oder fehlende Teile.
- Überprüfen Sie den Inflator auf Risse, Verunreinigungen oder sonstige Schäden.
- Schließen Sie den Inflator mit dem Inflatorschlauch der 1. Stufe an, öffnen Sie vorsichtig das Flaschenventil und überprüfen alle Funktionen des Inflator.

- Überprüfen Sie ebenso das Überdruckventil und das manuelle Ablassventil auf Risse, Beschädigungen und Verunreinigungen so wie die Funktionen von dem Ventil, indem Sie das Wing aufblasen bis dass das Überdruckventil reagiert. Ebenso betätigen Sie die Zugkordel und überzeugen sich von der einwandfreien Funktion.
- Blasen Sie das Tariermittel voll auf und lassen es mindestens 30 Minuten aufgeblasen und prüfen Sie anschließend, ob es Luft verloren hat.

Achtung!

Tauchen Sie nie mit einem Tariermittel, welches beschädigt ist oder nicht einwandfrei funktioniert oder Gas verliert.

Überprüfung des Tariermittel

- Eine Überprüfung des Tariermittel ist vor, während und nach dem Tauchen wichtig und beugt Problemen und Unfällen mit dem Tariermittel vor und hilft, eventuelle Beschädigungen zu erkennen.
- Das Tariermittel muss jährlich von einem Fachhändler geprüft und gewartet werden.

Pflege

- Vermeiden Sie längere oder regelmäßige Tauchgänge in chlorhaltigem Wasser, oder sonstigen Gewässern, die durch Chemie verunreinigt sind.
- Dieses kann die Lebensdauer Ihres Tariermittel verkürzen.
- Das Tariermittel ist für die Verwendung mit Gasgemischen mit einem Sauerstoffanteil von maximal 40 % ausgelegt. Ein höherer Sauerstoffanteil kann zu einem vorzeitigen Altern aller Komponenten führen und es können Schäden am Tariermittel entstehen, die zu Verletzungen oder zum Tod führen können, da Undichtigkeiten entstehen können.

Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrem Tariermittel haben und es ohne Probleme funktioniert, befolgen Sie bitte folgende Hinweise.

- Befüllen Sie das Tariermittel zu einem Drittel mit frischem Wasser über das Mundstück (2) des Inflator, indem Sie den Deflate Knopf (1) am Inflator gedrückt halten und Wasser bis zur gewünschten Menge in das Tariermittel füllen.
- Schütteln Sie das Tariermittel, um eine vollständige Spülung zu gewährleisten.
- Drehen Sie das Tariermittel auf den Kopf und lassen das Wasser vollständig über das Mundstück des Inflator ablaufen.
- Reinigen Sie die Außenseite des Tariermittel mit frischem Wasser.

- Schützen Sie das Tariermittel vor Sonneneinstrahlung und bewahren Sie es an einem trockenen und kühlen Ort auf.
- Transportieren Sie das Tariermittel so, dass keine scharfen, spitzen oder schweren Gegenstände das Tariermittel beschädigen können.

AQOR Dive Systems

Frank Robrecht

Senefelderstraße 7

33100 Paderborn

Tel.: 0049 5251 / 5449235

post@aqor.de

www.aqor.de

EG-Konformitätserklärung

AQOR Tariermittel sind zertifiziert nach EN 1809

Durchführendes Prüfinstitut:

DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle Fachbereich
Persönliche Schutzausrüstungen

Kenn-Nummer 0299

c/o BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft Prävention

Zwungenberger Straße 68

42781 Haan